Gebrauchsinformation: Information für Anwender

Viatromb 2400 I.E./g – Spraygel
Heparin-Natrium

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Anwendung dieses Arzneimittels beginnen, denn sie enthält wichtige Informationen.
Wenden Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach Anweisung Ihres Arztes oder Apothekers an..
- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Siehe Abschnitt 4.
- Wenn Sie sich nach 1 bis 2 Wochen nicht besser oder gar schlechter fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

Was in dieser Packungsbeilage steht:
1. Was ist Viatromb und wofür wird es angewendet?
2. Was sollten Sie vor der Anwendung von Viatromb beachten?
3. Wie ist Viatromb anzuwenden?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Viatromb aufzubewahren?
6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

1. Was ist Viatromb und wofür wird es angewendet?

Viatromb ist ein Spraygel zur Anwendung auf der Haut.

Der Wirkstoff Heparin hat gerinnungshemmende, durchblutungsfördernde, entzündungshemmende und gewebsstabilisierende Eigenschaften. Heparin dringt in die Haut ein und entfaltet im Gewebe seine Wirkung.

Viatromb eignet sich zur unterstützenden Behandlung von
- Oberflächlichen Venenentzündungen, Krampfadern und Schwellungen in den Beinen (variköser Symptomenkomplex).
- Blutergüssen und Schwellungen nach stumpfen Sport- und Unfallverletzungen, wie Prellungen, Verrenkungen und Verstauchungen, sowie nach Blutabnahmen und Infusionen.

2. Was sollten Sie vor der Anwendung von Viatromb beachten?

Viatromb darf nicht angewendet werden,
- wenn Sie allergisch gegen Heparin-Natrium oder einen der in Abschnitt 6. genannten sonstigen Bestandteile dieses Arzneimittels sind.

Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen
Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, bevor Sie Viatromb anwenden.

Informieren Sie Ihren Arzt, wenn Sie schwanger sind oder stillen (siehe auch „Schwangerschaft und Stillzeit“).

Augen-, Nasen- und Mundpartie sind von einer Behandlung auszunehmen.

Wenn Sie an bestehenden oder vorausgegangenen Erkrankungen durch Blutgerinnsel (thromboembolische Prozesse) leiden, dürfen Sie Viatromb nicht einmassieren.

Viatromb darf nicht mit offenen Wunden und Schleimhäuten in Berührung kommen.

Bei oberflächlichen Venenentzündungen der Beine wird Ihnen Ihr Arzt eine Kompressions- (Druck-) Behandlung verordnen.

Wenn Sie sich nach 1 bis 2 Wochen nicht besser oder gar schlechter fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

Anwendung von Viatromb zusammen mit anderen Arzneimitteln
Informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker wenn Sie andere Arzneimittel anwenden, kürzlich andere Arzneimittel angewendet haben oder beabsichtigen andere Arzneimittel anzuwenden.

Schwangerschaft und Stillzeit
Wenn Sie schwanger sind oder stillen, oder wenn Sie vermuten, schwanger zu sein oder beabsichtigen, schwanger zu werden, fragen Sie vor der Anwendung dieses Arzneimittels Ihren Arzt oder Apotheker um Rat.

Heparin passiert die Plazentaschranke nicht und wird auch nicht mit der Muttermilch ausgeschieden. Viatromb kann daher während der Schwangerschaft und in der Stillzeit angewendet werden.

Verkehrstüchtigkeit und Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen
Der Einfluss von Viatromb-Spraygel auf die Fahrtüchtigkeit oder die Fähigkeit, Maschinen zu bedienen, wurde nicht speziell untersucht. Ein diesbezüglicher negativer Einfluss des Arzneimittels ist jedoch unwahrscheinlich.

3. Wie ist Viatromb anzuwenden?

Wenden Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach der mit Ihrem Arzt oder Apotheker getroffenen Absprache an. Fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht ganz sind.

Vor Gebrauch gut schütteln. Vor erstmaliger Anwendung Schutzkappe abnehmen und Sprühventil durch wiederholtes Pumpen aktivieren, bis der erste Sprühstoß erfolgt.
Die empfohlene Dosis beträgt 3mal täglich jeweils 3 bis 4 Sprühstöße VIATROMB auf die betroffene Stelle aufsprühen und leicht einmassieren. Das Einmassieren in die Beine muss dabei von unten nach oben erfolgen. Bei akuten Thrombosen und Venenentzündungen sollte keinesfalls einmassiert werden.

Die Behandlungsdauer beträgt je nach Abklingen der Symptome bis zu 14 Tage.

Anwendung bei Kindern
Zur Anwendung bei Säuglingen und Kleinkindern (bis 2 Jahre) liegen keine ausreichenden Erfahrungen vor.

Wenn Sie eine größere Menge von Viatromb angewendet haben, als Sie sollten
Bei bestimmungsgemäßer Anwendung auf der Haut ist keine Heparin-Intoxikation (Vergiftung) zu erwarten. Bei versehentlicher Einnahme wird Heparin im Magen-Darmtrakt kaum aufgenommen.

Wenn Sie die Anwendung von Viatromb vergessen haben
Wenden Sie nicht die doppelte Menge an, wenn Sie die vorherige Anwendung vergessen haben.

Wenn Sie die Anwendung von Viatromb abbrechen
Sie können die Anwendung dieses Arzneimittels jederzeit abbrechen oder unterbrechen.

Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung des Arzneimittels haben, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel kann dieses Arzneimittel Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Allergische Reaktionen auf Heparin sind bei der Anwendung auf der Haut sehr selten (betreffen bis zu 1 von 10.000 Behandelten). Jedoch können in Einzelfällen allergische Reaktionen wie Rötung der Haut und Juckreiz auftreten, die nach Absetzen des Präparates in der Regel rasch verschwinden.

Bei einer Patientin mit der Grunderkrankung Polycythaemia vera (bestimmte Erkrankung der Blutstammzellen im Knochenmark) entwickelte sich nach äußerlicher Anwendung eines heparinhältigen Gels ein fleck- und knötchenförmiger, blutig durchtränkter Hautausschlag; in der Gewebeprobe zeigte sich eine Entzündung der Hautgefäße (leukozytoklastische Vaskulitis).

Meldung von Nebenwirkungen
Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind.

Sie können Nebenwirkungen auch direkt über das nationale Meldesystem anzeigen:

Bundesamt für Sicherheit im Gesundheitswesen
Traisengasse 5
1200 WIEN
ÖSTERREICH
Fax: + 43 (0) 50 555 36207
Website: www.basg.gv.at

Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. Wie ist Viatromb aufzubewahren?

Nicht über 25°C lagern. Nach Erstentnahme 6 Monate verwendbar.

Bewahren Sie dieses Arzneimittel für Kinder unzugänglich auf.

Sie dürfen dieses Arzneimittel nach dem auf dem Etikett angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des angegebenen Monats.

Entsorgen Sie Arzneimittel nicht im Abwasser oder Haushaltsabfall. Fragen Sie Ihren Apotheker, wie das Arzneimittel zu entsorgen ist, wenn Sie es nicht mehr verwenden. Sie tragen damit zum Schutz der Umwelt bei.

6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

Was Viatromb enthält

Der Wirkstoff ist: Heparin-Natrium
1 g enthält 2400 I.E. Heparin-Natrium (entsprechend 458 I.E. pro Sprühstoß á 0,19 g Gel).

Die sonstigen Bestandteile sind: Sojabohnenlecithin, Ethanol 96%, Kaliumhydrogenphosphat, Natriumhydroxid, gereinigtes Wasser.

Wie Viatromb aussieht und Inhalt der Packung

Braunglasflasche mit Sprühkopf und Schutzkappe. Gelb-opaleszentes Gel.
Flasche zu 11,5 g, 25 g oder 40 g.

Es werden möglicherweise nicht alle Packungsgrößen in den Verkehr gebracht.

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller

Pharmazeutischer Unternehmer:
CYATHUS Exquirere PharmaforschungsGmbH
Beim Mauthaus 6
2100 Korneuburg

Hersteller:
Pharbil Waltrop GmbH
45731 Waltrop
Deutschland

Z.Nr.: 1-24438

Diese Packungsbeilage wurde zuletzt überarbeitet im Mai 2023.